

Gezeichnete Psychogramme einer Diktatur

22.11.2005 - (idw) Friedrich-Schiller-Universität Jena

Einladung zur Pressekonferenz

am 24. November, 10.30 Uhr an der Universität Jena (22.11.05)

Kunst soll manchmal provozieren, Karikaturen sind per se eine Provokation. Bereits in einer Demokratie führen Karikaturen oft genug zu Auseinandersetzungen zwischen Zeichner und Gezeichnetem. Eine wesentlich gefährlichere Ebene erhält dieser Konflikt in einer Diktatur. Dennoch - oder gerade deshalb - gab und gibt es in Diktaturen mutige Zeichnerinnen und Zeichner, deren Werke politische Themen behandeln und auch die politische Kultur beeinflusst haben.

Einen der bekanntesten Karikaturisten aus Serbien/Montenegro stellt das Collegium Europaeum Jenense (CEJ) an der Friedrich-Schiller-Universität Jena vor: Predrag Koraksic, genannt Corax. Eine Ausstellung seiner Karikaturen wird vom 25. November bis 16. Dezember an der Jenaer Universität zu sehen sein.

Um den Medien die Ausstellung und den Karikaturisten näher zu bringen, laden wir interessierte Journalistinnen und Journalisten zu einer Pressekonferenz ein. Diese findet statt am

Donnerstag, den 24. November, 10.30 Uhr im Senatssaal der Friedrich-Schiller-Universität Jena (Fürstengraben 1).

Wir würden uns über Ihr Kommen freuen.